



Presseinformation Nr. 5/2026

Bonn, Münchenbernsdorf, den 18. Mai 2026

„Klartext reden!“-Eltern-Informationsveranstaltung zur Alkoholprävention an der Staatlichen Regelschule Münchenbernsdorf

Am Donnerstag, den 21. Mai 2026 um 18:00 Uhr findet die Informationsveranstaltung der Initiative „Klartext reden!“ zum Thema „Alkoholprävention in Familien“ in der Staatlichen Regelschule Münchenbernsdorf (Friedhofstraße 2, 07589 Münchenbernsdorf) statt. Die Leitung über den Informationsabend übernimmt der Präventionsexperte Dr. Wolfgang Settertobulte. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 5 – 10.

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht das Ziel, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf häufige Erziehungsfragen zu geben wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie verhalte ich mich, wenn mein Kind zu Hause mit anderen Teenagern eine Party feiern möchte? Und wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Zu diesen Fragen entwickelt der erfahrene Referent gemeinsam mit den Eltern verschiedene Lösungsansätze, die auch vom individuellen Vertrauensverhältnis und dem Reifegrad der Kinder abhängig sind.

Mitinitiiert wurde die Veranstaltung von Dr. Horst Schnellhardt: *„Als Genuss-Botschafter, gebürtiger Thüringer und ehemaliger Abgeordneter des Europäischen Parlaments begrüße ich es sehr, dass der BSI eine Veranstaltung zu ‚Klartext reden!‘ in Münchenbernsdorf durchführt. Ich halte es für sehr wichtig, auf die Vorbildfunktion der Eltern für einen verantwortungsbewussten Umgang mit alkoholhaltigen Getränken hinzuweisen. Gemeinsam mit den anderen Eltern und den Sucht-Experten werden Lösungsvorschläge erarbeitet, die ganz konkret im Erziehungsalltag weiterhelfen.“*

Referent des Abends, Diplom-Psychologe Dr. Wolfgang Settertobulte, setzt auf die Selbstwirksamkeitserwartung der Eltern: *„Unter Selbstwirksamkeitserwartung versteht man die Erwartung, aufgrund eigener Kompetenzen bestimmte Situationen oder Probleme bewältigen zu können. Eine hohe Ausprägung dieser Eigenschaft führt in der Regel dazu, dass Menschen offensiv und zuversichtlich mit Problemen umgehen, während eine niedrige Ausprägung eher zu Vermeidung und ungünstiger Problembewältigung führt. Die Förderung der Selbstwirksamkeitserwartung von Eltern in der Begleitung ihrer Kinder bei ihren ersten Alkoholerfahrungen und zur Verhinderung damit verbundener Probleme ist das wichtigste Ziel des Eltern-Workshops der Initiative ‚Klartext reden!‘.“*



ARBEITSKREIS Alkohol & Verantwortung

Klartext reden!

„Seit Jahren steigt das durchschnittliche Erstkonsumalter stetig an. Das ist ein positiver Trend, den der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ sehr begrüßt und weiter unterstützen wird. Standard-Lösungen nach Rezept kann es in der Alkoholprävention in Familien nicht geben. Daher ist es wichtig, dass sich Eltern untereinander austauschen können, und dass sich die Experten/-innen bei den Veranstaltungen Zeit nehmen, um auf die individuellen Herausforderungen und Fragestellungen der Eltern einzugehen“, erklärt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI).

Die bundesweite Initiative „Klartext reden!“ wurde 2005 vom „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundeselternrates entwickelt. Die Initiative besteht aus den kostenlosen Eltern-Informationsveranstaltungen, der begleitenden Broschüre „Klartext reden – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema Alkohol“ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elterntraining.de). Flankiert wird die Initiative durch eine Facebook-Seite (www.facebook.com/Klartextreden), auf der u. a. aktuelle Infos zu den Veranstaltungen zu finden sind. Die Eltern-Informationsveranstaltung der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Auf der Internetseite können Eltern oder (Beratungs-)Lehrer eine Anfrage stellen. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“
des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-
Industrie und -Importeure e. V.
Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20
E-Mail: info@bsi-bonn.de
Internet: www.spirituosen-verband.de



Arbeitskreis Alkohol und
Verantwortung des BSI
(Bundesverband der Deutschen
Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.)
- Pressestelle -
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn
Tel.: 02 28 | 5 39 94-0
Fax: 02 28 | 5 39 94-20
E-Mail: info@bsi-bonn.de
www.spirituosen-verband.de